

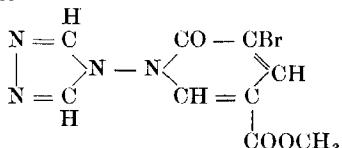
Tübinger chemische Gesellschaft.

Sitzung vom 29./1. 1909. Vorsitzender: C. Bülow.

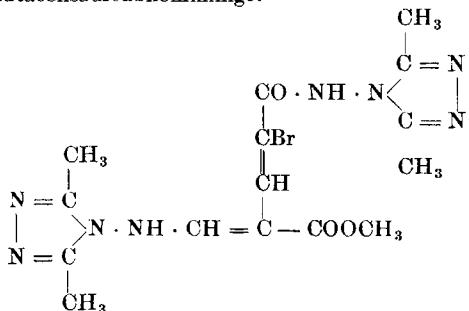
E. Wedekind: „*Demonstration eines neuen Ammoniummodells*“. Vortr. erläuterte ein Modell, an dem man sowohl die Bildung der quartären als auch die Spiegelbildnatur der asymmetrischen Ammoniumsalze zeigen kann. Das Modell gestattet auch eine Erklärung für die Tatsache, daß bei der Darstellung von asymmetrischen Ammoniumsalzen auf verschiedenen Wegen stets ein und dasselbe Salz erhalten wird. Ferner ist es möglich, eine Kombination mit Kohlenstoffmodellen auszuführen und so nicht nur die Zerlegung der racemischen Basen mit Hilfe optisch-aktiver Säuren in die optischen Antipoden zu demonstrieren, sondern auch die Stereoisomeren, die sich nach Jones¹), Scholtz²), E. und O. Wedekind³) bei Verbindungen ergeben, welche gleichzeitig ein asymmetrisches Stickstoffatom und ein asymmetrisches Kohlenstoffatom enthalten.

W. Wislicenus hält dann einen Vortrag: „*Über die Kondensationsfähigkeit des Chloressigesters*“.

C. Bülow berichtete schließlich über eine gemeinsam mit Fritz Weber ausgeführte Untersuchung: „*Über die Einwirkung von N-1-Amido-3,4-Triazol und dessen 2,5-Disubstitutionsprodukte auf Bromcumalinsäureester*“. Während das Amidotriazol bei dieser Reaktion das Pyridonderivat von der Formel



liefert, wirken Dimethyl- und Diphenylamidotriazol spaltend auf den Pyronring. Dabei entstehen die Glutaconsäureabkömmlinge:



und ein ähnlich zusammengesetzter Körper, in welchem die CH_3 -Gruppen des Triazols durch C_6H_5 -Reste ersetzt sind. [K. 246.]

Society of Chemical Industry.

London Sektion.

Sitzung 4./2. 1909. Vors.: Dr. J. Lewkowitzsch.

¹⁾ Prov. Cambridge Ph. los. Soc. **22**, 466 (1904).

²⁾ Deutsch-chem. Ges. Berl. Berichte **37**, 3672 (1907); **38**, 595 (1905).

³⁾ Deutsch-chem. Ges. Berl. Berichte **41**, 456 (1908).

Sir Frederick L. Nathan: „*Die Fabrikation der Schießbaumwolle*“. Vortr. erörtert die Färbungsmethoden der Schießbaumwolle in verschiedenen Zeitperioden seit deren Entdeckung durch Schönbein i. J. 1846. Das von Abel verbesserte Lerk sche Verfahren blieb, wenn auch in verschiedener Richtung verbessert und umgeformt, in der Hauptsache dasselbe, bestehend in dem kurzen Eintauchen der Baumwolle in die Nitriersäure. Dann wird der Überschuß der Säure ausgepreßt und die Nitration in Tongefäßen vervollständigt. Die Endbehandlung besteht in der Entfernung der Säure mittels Zentrifugen, Behandlung der Schießbaumwolle mittels Wasser und Reinigung durch Kochen, Püppen und Waschen. Das Nitration verfahren wurde in letzter Zeit verbessert. In einem Falle wird die Nitration im ursprünglichen Gefäß vervollständigt, während in dem andern die Reaktion in dem Zentrifugalapparate stattfindet. Eine dritte Modifikation (das Thomasonische Verfahren) wurde in der Fabrik in Waltham Abbey eingeführt. Hier wird die Nitration vollständig ausgeführt in flachen, runden Gefäßen, und das Produkt wird mit fließendem Wasser ausgewaschen in der Weise, daß die Baumwolle mit Tonplatten belegt wird, auf die das Wasser auftrifft, während durch einen Hahn am Boden des Gefäßes die überschüssigen Säuren in demselben Verhältnisse abfließen können, bis das Produkt bereit ist für den Kochprozeß. Die Reinheit der Baumwolle spielt eine Rolle in dem Endverfahren. Je reiner nämlich die Baumwolle, desto weniger Kochung ist erforderlich. Die röhrenförmige Struktur der Baumwollfaser ist andererseits schädlich für den Verlauf der Nitrierung und späteren Behandlung; ihre Beseitigung würde daher von großer Wichtigkeit sein.

[K. 254.]

Royal Institution London.

Sitzung am 29./1. 1909.

Oberst Sir Frederick L. Nathan: „*Verbesserungen in der Fabrikation und in der Anwendung von Schießbaumwolle und Nitroglycerin*“.

[K. 255.]

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 15./2. 1909.

- 12e. F. 21 288. Apparat zum Reinigen von Luft oder technischen Gasen. Gutehoffnungshütte, Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb, Oberhausen, Rheinld. 10./2. 1906.
- 12k. O. 6055. Vorrichtung zur Verhinderung des Übertretens von Teer mit dem Ammoniakwasser aus der Scheidegrube in die Ammoniakwassergrube. R. Oettner, Pöllitz, Pomm. 25./5. 1908.
- 26a. K. 38 673. Vorrichtung zum Nachdichten der Wände bei Kammeröfen mit senkrechten Heizzügen. Fa. Aug. Klönne, Dortmund. 12./9. 1908.
- 26a. R. 26 324. Verfahren und Vorrichtung zur Erzeugung von Gas durch Verdampfen und Durchleiten von Öl durch glühende Kohle; Zus. z. Pat. 174 253. F. G. C. Rincker u. L. Wolter, Amsterdam. 7./5. 1908.

Klasse:

- 26b. K. 37 241. **Acetylenapparat**, bei welchem ein an der Gaslocke befestigtes Carbiddfallrohr mit dem Steigen und Sinken der ersten die Carbiddzufuhr regelt. B. Kuzmanovic u. K. König, Semlin, Ungarn. 31./3. 1908.
- 38h. W. 28 277. Konservieren von **Holz** unter Verwendung der Lösungen von Schwermetallsalzen starker Säuren und von Salzen schwächerer Säuren. K. H. Wolman, Idaweiche, O.-S. 23./8. 1907. Priorität (Österreich) vom 18./1. 1907.
- 55c. C. 16 949. Herstellung eines Mittels zum Leimen von **Papier**. Fr. Curtius & Co., Duisburg. 15./7. 1908.

Reichsanzeiger vom 18./2. 1909.

- 4f. P. 20 368. Herstellung eines **Glühkörpers** durch Vermischen eines für Beleuchtungszwecke geeigneten feuerfesten Stoffes mit einer verbrennlichen Füllmasse, Trocknen und Ausbrennen der Füllmasse. M. von Unruh, Charlottenburg. 22./8. 1907.
- 8i. G. 26 462. Herstellung eines **Wasch- und Bleichmittels** aus Natriumsperoxyd mit einem schützenden Deckmittel. Fa. Fr. Gruner, Eßlingen a. N., Württ. 28./2. 1908.
- 8m. Sch. 30 065. Erzeugung von ätzbarem, gelbstichigem **Braun**, sowie von Grün- und Olivetönen in der Färberei und Druckerei. H. Schmid, Mülhausen i. E. 4./5. 1908.
- 12h. N. 8681. Durchführung endothermischer **Gasreaktionen**. A. A. Naville, Ph. A. Guye u. Ch. E. Guye, Genf. 5./10. 1906.
- 12o. B. 48 059. Darstellung von **Thiosalicylsäurederivaten**. [B]. 26./10. 1907.
- 12o. B. 49 282. Darstellung von **Halogenanthrachinonen**. [B]. 25./2. 1908.
- 18c. W. 29 820. Erhöhung der Güte des **Stahls**. E. Wiemers, Wetter a. Ruhr. 18./5. 1908.
- 22e. F. 23 693. Darstellung von Farbstoffen der **Thiindigoreihe**. [M]. 21./6. 1907.
- 39b. W. 25 030. Zerlegung von **Rohkautschuk**. M. Wildermann, London. 13./1. 1906.
- 39b. W. 28 477. Herstellung eines **gummiaartigen Körpers** aus dem sogen. Java-Olivenöl (dem fetten Öl einer Sterculiacee). K. Wedemeyer, Bremen. 1./10. 1907.
- 80b. E. 13 350. Herstellung von **Kunststeinplatten** aus hydraulischen Bindemitteln und Faserstoffen jeglicher Art. C. Endler, Niederschlema b. Aue i. S. 11./3. 1908.
- 80b. M. 36 369. Herstellung wasserdichten **Betons** und Kalkmörtels; Zus. z. Pat. 200 968. P. Mecke, Stettin. 14./11. 1908.
- 89k. U. 3488. Befeuchten von **Dextrin**. W. H. Uhland, G. m. b. H., Leipzig-Gohlis. 30./9. 1908.

Eingetragene Wortzeichen.

Lanolinseife mit dem Pfeilring für Seifen. Verchem. Werke, A.-G., Charlottenburg.

Oxygar für chemisch-technische Produkte, pharmazeutische Präparate usw. Chemische Fabrik Helfenberg, A.-G., Dresden.

Salvarsan für Heilmittel. [M].

Tuscalin für Farbstoffe, Farben, Firnisse, Düngemittel, Parfümerien, kosmetische Mittel usw. [B].

Violarin für Arzneimittel, Parfümerien. J. D. Riedel, A.-G., Berlin.

Patentliste des Auslandes.

Reiniger und Kondensator für **Acetylengas**. Ross. Engl. 6099/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Ätzalkalien. W. T. Gibbs, Buckingham, Quebec, Canada. Amer. 910 662. (Veröffentl. 26./1.)

Taschen-Akkumulator. Janin, Paris. Belg. 212 294. (Ert. 15./2.)

Alkalicarbonate. Rivière. Frankr. 396 448. (Ert. 21.—27./1.)

Umwandlung von **Alkohol** in Brennmaterial. Mauge. Engl. 23 806/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Neuerung in der Herstellung von **Ammoniak**. Frerichs. Frankr. 396 348. (Ert. 21. bis 27./1.)

Ammoniumphosphat. Caro & Scheffle. Engl. 26 726/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Entfernen von **Asphaltplaster**. W. E. Kerns. Übertr. The Barber Asphalt Paving Co., Philadelphia, Pa. Amer. 910 922. (Veröffentl. 26./1.)

Vorrichtung zur Verteilung von Abwässern über **Bakterien- oder Filterbetten**. Farrer & Dixon. Engl. 1485/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Apparat zur Verwendung in **Bakterienbetten** u. dgl. Doulton & Eastwick. Engl. 8070/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Gegenstände aus **Bernstein**, Kopalen u. dgl. Lichtblau. Engl. 1942/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Flüssige Wasch- und **Bleichmittel**. Gallati. Grob. Engl. 23 725/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Bleisulfat-Pigmente. Hanney & Wilson. Engl. 6584/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Apparat zum Sterilisieren von **Böden**. Biss. Engl. 2009/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Befestigung von **Bodenbelag** in Minolith, Lino-lith oder anderen Produkten. v. Tomme, Brüssel. Belg. 212 183. (Ert. 15./2.)

Presse zum Pressen **breiiger Massen** durch Öffnungen. Schilling & Ihnen. Engl. 24 741 1908. (Veröffentl. 18./2.)

Behandeln von **Brennereischleime**. Verbiere und Darras-Verbiere. Frankr. 396 288. (Ert. 21.—27./1.)

Körnen von pulverförmigem **Calciumcyanamid**. D'Ercote. Frankr. 396 403. (Ert. 21.—27./1.)

Camphen. [A]. Frankr. 396 389. (Ert. 21.—27./1.)

Steigerung des Wasserbindevermögens von **Cerealien**. Witschi, A.-G. für Herstellung entfeuchter Nahrungsmittel, Zürich. Belg. 312 387. (Ert. 15./2.)

Dinitroglycerinsprengstoff. A. Mikolajczak, Kastrop. Amer. 910 936. (Veröffentl. 26./1.)

Druckapparat. R. Petersen, Asbury Park, N. J. Amer. 910 720. (Veröffentl. 26./1.)

Druckwalze. Weave-Print Company. Frankr. 396 332. (Ert. 21.—27./1.)

Behandeln von **Eisenerzen**. Ch. B. Morgan, Oakland, Cal. Amer. 910 707. (Veröffentl. 26./1.)

Lösen und Koagulieren von **Eiweißstoffen**. Chavassien, Lyon. Belg. 212 348. (Ert. 15./2.)

Verglasbare **Emaille**. Pareyn, Brüssel. Belg. 212 398. (Ert. 15./2.)

Färben und Drucken. [By]. Frankr. 396 451. (Ert. 21.—27./1.)

Farbenphotographie. Clefton & Wells. Engl. 23 615/1907. (Veröffentl. 18./2.)

Farbplatten oder Gitter für Farbenphotographie. Christensen. Engl. 20 971/1908. (Veröffentl. 18./2.)

- Herstellung von Feuersteinen.** Albon & Parker. Engl. 24 325/1908. (Veröffentl. 18./2.)
- Filter.** Sucro-Filter-Werk Sucro & Co., G. m. b. H., Schöneberg. Belg. 212 246. (Ert. 15./2.)
- Elektrolyse von Flüssigkeiten. Billiter, Aschersleben. Belg. 212 184. (Ert. 15./2.)
- Färben künstlicher oder natürlicher Stoffe von Geweben, Leder, Kunstleder. B. Polack, A.-G. Frankr. 396 299. (Ert. 18./2.)
- Neuerungen an Verfahren zum Schutze der Versilberung auf Glas. E. Hooricky und A. Hindel, Brüssel. Belg. 212 223. (Ert. 15./2.)
- Glühlampen mit Metallfäden. Soc. anon. réunie de Lampes à incandescence et d'électricité, Ujpest. Belg. 212 210. (Ert. 15./2.)
- Desgleichen.** Belg. 212 419. (Ert. 15./2.)
- Vorbereitung von Häuten für die Gerbung. Goebel, Flémalle-Haute. Belg. 212 533. (Ert. 15./2.)
- Apparat zum Holzimprägnieren. E. Koepfer, Wien. Amer. 910 546. (Veröffentl. 26./1.)
- Hydrazin.** F. Raschig, Ludwigshafen a. Rh. Amer. 910 858. (Veröffentl. 26./1.)
- Isolierende Masse.** P. J. Cannon, W. H. Young und C. Bateholt. Übertr. Gen. Electric Co., Neu-York. Amer. 910 989. (Veröffentl. 26./1.)
- Beständiges Indigoweiß. R. Wimmer. Übertr. [B]. Amer. 910 889. (Veröffentl. 26./1.)
- Isobornylester.** Ch. Weizmann. Übertr. The Clayton Aniline Co., Ltd. Amer. 910 978. (Veröffentl. 26./1.)
- Durchsichtiges, biegsames, nicht schmelzbares Isoliermittel. Winkler. Frankr. 396 340. (Ert. 21.—27./1.)
- Coffeinärmer Kaffee. Seisser, München. Belg. 212 536. (Ert. 15./2.)
- Behandlung v. Kartoffelsaft. Goldschmidt. Engl. 8699/1908. (Veröffentl. 18./2.)
- Kautschukmasse.** D'Aloe. Engl. 11 949 1908. (Veröffentl. 18./2.)
- Elastische kautschukähnliche Masse. Lengfeldner, Berlin. Belg. 212 250. (Ert. 15./2.)
- Elastische oder plastische kautschukähnliche Massen. Wallace, London. Belg. 212 362. (Ert. 15./2.)
- Reinigung von Kautschuk. Joly par Guérin. Frankr. 396 300. (Ert. 21.—27./1.)
- Produkt aus Hartkautschuk mit Kautschukasbest. Rowart, Auvelais. Belg. 210 789. (Ert. 15./2.)
- Kautschuklösungen.** E. Fischer. Übertr. Siemens & Halske, A.-G., Berlin. Amer. 910 520. (Veröffentl. 26./1.)
- Funkenaussendende Kerzen. F. J. Welter. Übertr. Ver. Wunderkerzenfabriken, G. m. b. H., Hamburg. Amer. 910 755. (Veröffentl. 26./1.)
- Destillationsprodukt aus Kienöl. Sprenger, Bremen. Belg. 212 477. (Ert. 15./2.)
- Kohlepapier.** W. L. West, Franklin, Pa. Amer. 910 887. (Veröffentl. 26./1.)
- Herstellung von amorphem Kohlenstoff durch Dissoziation eines Kohlenwasserstoffs. Machatoff, Böblingen. Belg. 212 228. (Ert. 15./2.)
- Tragbare Koksofen und Gaserzeuger. Smith. Engl. 839/1908. (Veröffentl. 18./2.)
- Wiedergabe von Kopien. Albert, München. Belg. 212 373. (Ert. 15./2.)
- Neuerung in der Metallurgie des Kupfers und in dem Verfahren zum Reinigen, Gießen und Legieren von Kupfer. The Titanium Alloy Manuf. Co., Neu-York. Belg. 212 230. (Ert. 15./2.)
- Große Krystalle. J. Bock, Radebeul. Amer. 910 490. (Veröffentl. 26./1.)
- Verfahren und Einrichtung zum Löten. Boelen, Amsterdam. Belg. 212 399. (Ert. 15./2.)
- Verfahren und Apparat zum Trocknen von Luft. H. C. Gardner, Chicago, Ill. Amer. 910 525. (Veröffentl. 26./1.)
- Apparat zur Herstellung von Luftgas. Shearer, Eskbank. Belg. 212 535. (Ert. 15./2.)
- Reines Mangan. Soc. Anon. „La Néo“ Métallurgie. Engl. 28 003/1908. (Veröffentl. 18./2.)
- Verwendung von Manganbioxyd mit Zündpulver. Soc. franc. des Munitions de Chasse, de tir et de guerre, Paris. Belg. 212 407. (Ert. 15./2.)
- Behandlung von Manganstahl. Manganese Steel Rail Co., Mahwah. Belg. 212 339. (Ert. 15./2.)
- Emulsionen von Margarine und ähnlichen Stoffen. Risberg. Frankr. 396 450. (Ert. 18./2.)
- Überziehen von Metall. C. Hellmich. Übertr. J. F. Kaufmann, Detroit, Mich. Amer. 910 814. (Veröffentl. 26./1.)
- Schutz von Metalldrähten gegen Oxydation. W. Hancock, Clifton. Amer. 910 674. (Veröffentl. 26./1.)
- Cyanidverfahren zur Extraktion edler Metalle aus ihren Erzen und Apparat dazu. Birkbeck. Engl. 1582/1908. (Veröffentl. 18./2.)
- Bildung von Metallsalzen. W. H. Allen, Detroit, Mich. Amer. 910 982. (Veröffentl. 26./1.)
- Monoazofarbstoff.** [By]. Frankr. 396 381. (Ert. 21.—27./1.)
- Herstellung nitroser Produkte durch Verbrennung. [B]. Frankr. 396 375. (Ert. 21.—27./1.)
- Öfen.** British Thomson-Houston Co. Engl. 1470/1908. (Veröffentl. 18./2.)
- Behandlung von altem, bedrucktem Papier. Herz, Nürnberg. Belg. 212 200. (Ert. 15./2.)
- Apparat zum Zerkleinern und Waschen von Papier. Ders. Belg. 212 201. (Ert. 15./2.)
- Pflanzenbutter.** P. Kolesch, Stuttgart. Amer. 910 827. (Veröffentl. 26./1.)
- Härtung von Kondensationsmischungen der Phenole und Aldehyde. Knoll & Co., Ludwigshafen a. Rh. Belg. 212 194. (Ert. 15./2.)
- Behandlung von Phosphaten. Gathy. Frankr. 396 358. (Ert. 21.—27./1.)
- Bindung von Phosphorwasserstoff. Soc. Commerciale du Carbure de Calcium. Engl. 14 824/1908. (Veröffentl. 18./2.)
- Behandlung von flüssigem Pinenchlorhydrat und Gewinnung von Pinenchlorhydrat und Camphen. Bentley, Weizmann & Clayton Aniline Co. Engl. 7319/1908. (Veröffentl. 18./2.)
- Plastische Materialien.** Claypoole. Engl. 2122/1908. (Veröffentl. 18./2.)
- Poröse Masse.** Senn, Szczakowa. Belg. 212 405. (Ert. 15./2.)
- Photographisches Verfahren zur plastischen Reproduktion. Baese, Florenz. Belg. 212 481. (Ert. 15./2.)
- Sammlerbatterie.** Ch. S. Cole, Sandy Hook, Conn. Amer. 910 991. (Veröffentl. 26./1.)
- Apparat zur Herstellung von Mischungen von Schwefelsäure und Salpeter und schwacher salpeteriger Säure. Bidea u. Frankr. 396 290. (Ert. 21.—27./1.)
- Nitrose freie Salpetersäure. Douzal. Frankr. 396 367. (Ert. 21.—27./1.)

Schwefelzink. Soc. Chim. des Usines du Rhône, Paris. Belg. 212 190. (Ert. 15./2.)

Gewinnung des Vibroins der Seide. Baumann, Frankr. 396 305. (Ert. 21.—27./1.)

Seifenpulver. Soc. Belge Koerting, Brüssel. Belg. 212 306. (Ert. 15./2.)

Einrichtung zur Überziehung der Versilberung von Spiegeln mit einer Schutzschicht von Kupfer auf elektrolytischem Wege. E. Hooricky und A. Hindel, Brüssel. Belg. 212 323. (Ert. 15./2.)

Sprengstoff. A. la Motte. Übertr. The E. I. du Pont de Nemours Powder Co., Wilmington, Del. Amer. 911 019. (Veröffentl. 26./1.)

Lösliche Stärke. F. Fritsche. Übertr. Stolle und Koppke, Rumburg, Österr.-Ungarn. Amer. 910 524. (Veröffentl. 26./1.)

Stahl. Jones, Sydney. Belg. 212 277. (Ert. 15./2.)

Absorbieren von Stickstoffoxyd. B. F. Halvorsen. Übertr. Norsk Hydro Elektrisk Kvaestof-A.-G., Kristiania. Amer. 910 530. (Veröffentl. 26./1.)

Verfahren und Einrichtung zur Entfernung des Nikotins aus Tabak. Soc. anon. des Tabacs désintoxiqués en faillite, Genf. Belg. 212 401. (Ert. 15./2.)

Behandlung von Tabak. Montag, Oelen-

heinz & Pfeifferberger. Engl. 15 280 1908. (Veröffentl. 18./2.)

Präparierter Teer, um Wege wasserdicht und staublos zu machen. Clare. Engl. 11 287/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Thioindigoleukoverbindungen. E. Münch. Übertr. [B]. Amer. 910 839. (Veröffentl. 26./1.)

Titangierungen. F. M. Becket. Übertr. Electro Metallurgical Co., Neu-York. Amer. 910 894. (Veröffentl. 26./1.)

Cellulosederivate aus Viscose. Lilienfeld. Engl. 8708/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Wachsleinwand. Wachspapier u. dgl. Maisons sociale Gebr. Siebert. Frankr. 396 467. (Ert. 21.—27./1.)

Vorrichtung zur Reinigung von Wasser. D. L. V. Browne. Übertr. J. B. Miller, San Francisco, Cal. Amer. 910 495. (Veröffentl. 26./1.)

Reinigen von Wasser. Vespa. Frankr. 396 389. (Ert. 21.—27./1.)

Wasserstoff. Dellwik-Fleischer Wassegas G. m. b. H., Frankfurt a. M. Belg. 212 263. (Ert. 15./2.)

Zement. Snyder. Engl. 15 625/1908. (Veröffentl. 18./2.)

Reinigen von Zuckersäften unter Verwendung von Kieselflußsäure. Standard Sugar Process Co., Ltd., London. Belg. 212 490. (Ert. 15./2.)

Verein deutscher Chemiker.

Ortsgruppe Dresden.

Bericht über die Tätigkeit in der Zeit vom 1./10 1907 bis 1./10. 1908.

Mit Rücksicht auf die im September 1907 in Dresden abgehaltene Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte, zu deren Veranstaltungen, die den Mitgliedern mannigfache Anregungen boten, auch die Ortsgruppe Einladung erhalten hatte, und im Hinblick ferner auf die zu Chemnitz stattfindende Wanderversammlung des Bezirksvereins Sachsen-Thüringen sah sich die Ortsgruppe veranlaßt, ihre Tätigkeit etwas später als gewöhnlich zu beginnen. Am 8./2. 1908 hielt Herr Prof. Dr. v. Walther einen sehr interessanten Vortrag über „Alkohol aus Cellulose“, der den Hörern einen lehrreichen Überblick über die früheren Bestrebungen, jenes wichtige Problem zu verwirklichen, gewährte und in dem auch die Aussichten für die Zukunft ausführlich erörtert wurden. Am 7./3. sprach Herr Privatdozent Dr. med. L. Lange über: „Bakteriologische Methoden und ihre Anwendung in der Technik“. Der Vortr. ließ die große Bedeutung der Bakteriologie für die verschiedensten Seiten des praktischen Lebens erkennen, eine Bedeutung, die es auch dem Chemiker nahelegt, sich mit diesem Wissenschaftsgebiet mehr vertraut zu machen, als dies in der Regel zu geschehen pflegt. Einen neuen Versuch stellte die Einführung der Diskussionsabende dar. Der erste Abend am 25./1. galt dem Thema: „Karenzzeit und Eigentumsrecht an Erfindungen“. Wenn auch der Besuch von seiten der Mitglieder hinter den gehegten Erwartungen zurückblieb, so bekundeten doch die Anwesenden ein so lebhaftes Interesse für

den Gegenstand, daß es eines kräftigen Entschlusses bedurfte, um nach 10^{1/2} Uhr die Erörterungen abzubrechen. Die Fortsetzung fand am 18./7. statt. Auch an diesem Abend fehlte es nicht an äußerst angeregter Aussprache, auf Grund deren die Versammlung schließlich zu folgendem Beschuß gelangte:

„Die Ortsgruppe Dresden hält es auf Grund einer längeren Aussprache in ihrer Sitzung vom 18./7. für durchaus wünschenswert, daß die schon seit vielen Jahren bestehenden Schwierigkeiten in der Ausarbeitung von Anstellungsverträgen dadurch beseitigt werden, daß demnächst eine Norm für Anstellungsverträge festgesetzt wird. Diese Norm soll nur eine Anregung sein, um nach weiterer Klärung der Frage sie dem Vorstande vorzulegen.“

In den zur weiteren Behandlung der Angelegenheit eingesetzten Ausschuß wurden gewählt die Herren Clemen, Erdmann, Heintze, Tschapowitz, von Walther und der unterzeichnete Schriftführer. Bucherer. [V. 18.]

Württembergischer Bezirksverein.

Sitzung am 12./2. 1909. Vors.: Prof. Dr. Philip, Schriftführer: Dr. Beisswenger. Anwesend: 29 Mitglieder, 1 Gast.

Nach Bekanntgabe der verschiedenen Einfäufe und Besprechung derselben sprach Herr Dr. Karl Koppert über: *Fettbearbeitung und Fette für die Seifenindustrie*.